

## Protokoll der 44. Jahreshauptversammlung !

Am 21. Jänner 2017 fand die 44. ordentliche Jahreshauptversammlung in der Mühlbauernstube am Hinterreitlift statt.

Unser Obmann Schnaitl Helmut konnte ca. 30 interessierte Mitglieder mit Begleitung und Ehrengäste begrüßen. Wie unseren Vizebürgermeister Rudi Müllner, Gründungsobmann Sepp Schnaitl, sowie den langjährigen Obmann Perterer Sepp sen.

Beim Totengedenken gedachten wir dem viel zu früh verstorbenen Geisler Thomas, Hasenauer Hermann und Hirschbichler Adam.

Danach genossen wir zuerst das gute Essen beim Mühlbauern, um dann gestärkt mit dem Tätigkeitsbericht durch den Schriftführer fortzufahren.

Anschließend verwirrte uns unser Kassier Siegfried Rainer jun. mit vielen Zahlen, die sich aber am Ende alle aufaddierten und somit wieder ein äußerst positiver Kontostand verkündet werden konnte. Danach entlastete die Vollversammlung nach positiv erfolgter Kassaprüfung durch Lohninger Hansi einstimmig unseren Kassier.

Der Obmann dankte für die genaue Kassaführung und -prüfung.

Unter Allfälliges gab es einige Anregungen, wie z.B. durch Langegger Erhard sen. eventuell den Mitgliedsbeitrag nach oben anzupassen. Des weiteren meldete sich unser Langzeitobmann Perterer Sepp (Hörtnagl), der es schade fand, dass in den letzten Jahren die Teilnahme am Hundsteinturnier stetig abnahm und anmerkte, dass die Veranstaltung zukünftig in Kooperation mit unserem Kameraden aus Taxenbach (Altenberger Hans) organisiert werden wird.

Anschließend bedankte sich der Obmann bei seinem Ausschuss, dessen Frauen (für die Mithilfe bei den Vereinsschießen), Perterer Sepp sen. und Salvenmoser Heli (für das aufbauen der Bahnen) und Allen, die bei Veranstaltungen rund um den Verein mitgeholfen und aktiv dabei gewesen sind. Auch bedankte er sich bei unseren Sponsoren, ohne die, Veranstaltungen nicht möglich wären.

Danach richtete der Vizebürgermeister noch einige Worte an die Vollversammlung, beziehungsweise - was fast noch wichtiger war - er kündigte auch in diesem Jahr die Einladung zu einer Runde Schnaps an, die natürlich wie immer gerne angenommen wurde.

Zum Schluss dankte der Obmann noch den Wirtsleuten (Resi u. Sepp mit ihren fleißigen Mithelfern) für die gute Bewirtung - wünschte allen Anwesenden noch einen schönen Abend und schloss die 44.JHV mit einem einfachen „Plattenheil“.